Palliative Praxis

Einführung in Hospiz und Palliative Care in einer Woche mit der Storyline-Methode

Ausschreibungstext:

„Wenn nichts mehr zu machen ist, ist noch viel zu tun“ überschreiben Andreas Heller et al. den zweiten Band der Reihe „Palliative Care“ des Lambertus-Verlags und weisen programmatisch darauf hin, dass das Ende des Lebens als Teil des Lebens, als Lebenszeit zu verstehen sei. Im Schlußsatz mit der Palliativmedizin, der Palliativ-Pflege, der Palliativ-Psychologie, der Seelsorge, weiteren Professionen bzw. wissenschaftlichen Disziplinen sowie auch den ehrenamtlich Mitarbeitenden, leistet Soziale Arbeit einen wichtigen Beitrag zur professionellen, an den Bedürfnissen sterbender Menschen und ihren Familien orientierten psychosozialen Unterstützung im Bereich ganzheitlicher Sterbebegleitung.

Palliative Praxis: der Titel der Wahlfachveranstaltung greift die Kernaussage ganzheitlicher Sterbebegleitung auf und dient zugleich als Einführung in dieses Arbeitsfeld Hospiz und Palliative Care.

Didaktische Grundlage der Veranstaltung bildet das von der **DGP (Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin)** zertifizierte *Curriculum Palliative Praxis*. Dieses wiederum entspricht dem ersten Teil von insgesamt drei Teilen der DGP zertifizierten **Weiterbildung „Palliative Care für Soziale Arbeit“**. Bei Teilnahme gem. den Richtlinien der DGP besteht nach Abschluss der Veranstaltung die Möglichkeit des Erwerbs des **Zertifikats „Palliative Praxis (DGP)**.

Kosten für den andernorts für bis zu 700.- EUR angebotenen Kurs entstehen für verbindlich teilnehmende Studierende **nicht!**

Für weitere Informationen wird eine **Info-Veranstaltung** angeboten. Interessierte melden sich bitte via

counseling-sw

counseling-sw@hs-rm.de.

Steckbrief Palliative Praxis

- TN begrenzt auf 20, es wird eine Warteliste geführt
- Zeitraum: 1 Woche, DGP zertifiziert, bei entspr. verbindlicher Teilnahme Erwerb Zertifikat möglich. Bei Zertifikatserwerb sind Fehlzeiten nicht möglich.
- **Für den Erwerb des DGP-Zertifikats ist eine kontinuierliche Anwesenheit erforderlich**, ohne Zertifikat kann die Veranstaltung als reguläre Lehrveranstaltung im Rahmen des Wahlfaches (Studium Generale) genutzt werden, dann besteht keine Anwesenheitspflicht.
- **Lehrende: mit täglich wechselnden Expert:innen aus der Berufspraxis als Co-Teamer**
- **Didaktik Story-Line-Methode** („Storyline – auch Methode Glasgow genannt – ist eine themenzentrierte Methode, die ein ganzheitliches und fächerübergreifendes Lernen und Arbeiten im Unterricht ermöglichen soll. Dabei wird ein Thema in eine relativ in sich geschlossene Geschichte eingekleidet, die eine bedeutungsvolle Lernumgebung für zusammenhängende Lerninhalte schafft. Die Storyline bildet das narrative Gerüst für die Gliederung des Unterrichtsstoffs in inhaltlich aufeinander bezogene Episoden (Teilthemen) und damit verbundene Aufgaben und Aktivitäten.“ (Methodenpool Uni Köln)
- Umfang: 40 UE
- Start: Montag 14.07.2025 bis Freitag 18.07.2025, jeweils 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Ort: Bleichstraße 3, Wiesbaden, 6. Stock

Leistungsnachweis

Kurzpräsentation

Literatur:

Heller, Andreas/Heimerl, Katharina/Husebø, Stein (Hg.) (2007): Wenn nichts mehr zu machen ist, ist noch viel zu tun. Wie alte Menschen würdig sterben können. 3. Aufl. Freiburg im Breisgau: Lambertus.

Heller, Andreas (Hg.) (2000): Kultur des Sterbens. Bedingungen für das Lebensende gestalten. 2., erw. Aufl. Freiburg im Breisgau: Lambertus-Verl. (Palliative care und organisationales Lernen, Bd. 1). Buch (Sammelwerk)

Kränzle, Susanne/Schmid, Ulrike/Seeger, Christa (Hg.) (2014): [Palliative Care](#). Praxis, Weiterbildung, Studium. 4. Aufl. Berlin: Springer.

Schütte-Bäumner, Christian; Neupert, Ingo; Kiepke-Ziemes, Susanne; Lehmann, Denise (Hg.) (2022): Curriculum Palliative Care für Soziale Arbeit. bestehend aus 1. Basiscurriculum „Soziale Arbeit in Palliative Care“ und 2. Curriculum „Palliative Counseling“. 1. Aufl. Bonn: Pallia Med Verlag. Online verfügbar unter <https://www.netzwerke.de/pallia-med-verlag/>

Schütte-Bäumner, Christian; Kломann, Verena (2022): Soziale Arbeit im Kontext End-of-Life Care. Analysen, Reflexionen und Entwicklungsimpulse. <https://doi.org/10.1007/s12054-022-00521-z>. In: Sozial Extra 46 (5), S. 356–360. Online verfügbar unter <https://link.springer.com/article/10.1007/s12054-022-00521-z>

Student, Johann-Christoph (Hg.) (1994): Das Hospiz-Buch. Freiburg im Breisgau: Lambertus.

Student, Johann-Christoph/Mühlum, Albert/Student, Ute (Hg.) (2004): Soziale Arbeit in Hospiz und Palliative Care. München: Ernst Reinhardt.

Wasner, Maria/Pankofer, Sabine (Hg.) (2021): Soziale Arbeit in Palliative Care. Ein Handbuch für Studium und Praxis. Stuttgart: Kohlhammer Verlag. 2. Aufl.